

JAHRESBERICHT 2015

Jahreshauptversammlung des Löschzuges Schmedehausen

und

Generalversammlung des Fördervereins der

Freiwilligen Feuerwehr Schmedehausen e.V.

am Palmsonntag, 20. März 2016

I. Einsätze des Löschzuges Schmedehausen

1. Fehlalarm – Brandmeldeanlage FMO am 08.01.2015

Zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage in einer Cargohalle am FMO wurden die Kameraden der Feuerwehr gerufen. Vorort stellte sich heraus, dass es sich um einen technischen Defekt handelt. **Einsatzstärke: 1:8**

2. Luftnotlage - FMO 3 am International Airport Münster-Osnabrück am 22.01.2015

Zu einer Luftnotlage am Flughafen Münster/ Osnabrück werden Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdiensten und Hilfsorganisationen mit den Stichwort "FMO 3" am Donnerstagnachmittag um 14.54 Uhr alarmiert. Eine Maschine hat Triebwerksprobleme gemeldet. Das Stichwort "FMO" 3 steht dafür, dass sich ein Flugzeug mit über 50 Passagieren an Bord im Anflug auf den FMO in einer Luftnotlage befindet. Wenige Minuten nach der Alarmierung kann das Flugzeug sicher landen, die Anfahrt der Einsatzkräfte kann abgebrochen werden. **Einsatzstärke: 1:4**

3. Brandeinsatz – Küchenbrand im Bürogebäude am FMO am 10.02.2015

Gemeldet wurde ein Küchenbrand im 3. OG im Bürokomplex eines Parkhauses am FMO. Brandursache war ein Gegenstand der auf dem aktivierten Herd vergessen wurde. Der Brandherd wurde entfernt, die Einsatzstelle belüftet, kontrolliert und dem Eigentümer überlassen. **Einsatzstärke: 1:4**

4. Technische Hilfeleistung – VU PKW gegen Baum an der Mergenthaler Straß am 13.02.2015

Am frühen Freitagmorgen um 04:54 Uhr wurden die Kräfte der Feuerwehr Greven zu einem Verkehrsunfall auf der Hüttruper Straße gerufen. Ein PKW kam von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Der Fahrer wurde schwer Verletzt und mit dem Rettungsdienst ins Krankenhaus gebracht. Die Kameraden klemmten die Batterie ab und nahmen auslaufende Betriebsmittel auf. **Einsatzstärke: 1:6**

5. Technische Hilfeleistung – Benzin/Öl aufnehmen nach VU auf der Schmedehausener Str. am 28.02.15

Nach einem Verkehrsunfall wird die Feuerwehr Greven zum Aufnehmen von auslaufenden Betriebsstoffen alarmiert. Vor Ort stellen die Einsatzkräfte keine auslaufenden Gefahrstoffe fest. Kein Einsatz für die Feuerwehr - der PKW wird von einem Privatunternehmen geborgen. **Einsatzstärke: 1:2**

6. Unwetterlage – Baum auf der Schmedehausener Str. nach Sturm am 31.03.2015

Der Orkan "Niklas" hat auch in Greven für den einen oder anderen Einsatz gesorgt. Die Feuerwehr Greven war den ganzen Tag im Einsatz, um den Schaden gering zu halten. Die Hauptaufgabe lag darin umgekippte Bäume von Straßen und Bürgersteigen zu beseitigen. **Einsatzstärke: 1:4**

7. Brandeinsatz – Kellerbrand am Fiskediek am 17.04.2015

Zu einem Kellerbrand Am Fiskediek werden die Einsatzkräfte der Alarmeinheit Süd um 16.41 Uhr gerufen. Beim Eintreffen sind mehrere Kellerräume dicht verqualmt. Ein Trupp geht unter schwerem Atemschutz zur Brandbekämpfung mit einem C-Hohlstrahlrohr vor. Der Brandherd, ein Trockner, ist mittels Wärmebildkamera schnell lokalisiert und wird gelöscht. Die Fenster werden geöffnet und die Räume überdruckbelüftet. Nach einer abschließenden Kontrolle können die Einsatzkräfte wieder einrücken. **Einsatzstärke: 1:4**

8. Brandeinsatz – Kellerbrand an der Pfarrer-Esch-Straße in Reckenfeld am 02.05.2015

Zu einem vermeintlichen Küchenbrand in einem Asylbewerberwohnheim an der Pfarrer Esch Str. werden die Einsatzkräfte am Samstagnachmittag um 17.42 Uhr alarmiert. Aufgrund des Objektes wird direkt Vollalarm ausgelöst. Das ersteintreffende Löschfahrzeug kann aber schnell Entwarnung geben. Es handelt sich um angebranntes Essen auf dem Herd, niemand ist verletzt. Alle anrückenden Einsatzkräfte können die Anfahrt abbrechen. **Einsatzstärke: 1:8**

9. Unwetterlagen – Baum auf Straße nach Sturm auf der Hüttruper Straße am 05.05.2015

Das aktuelle Tiefdruckgebiet brachte starken Wind in den Kreis Steinfurt. Nach einigen Sturmböen wurde auf der Hüttruper Straße „Baum auf Straße“ gemeldet. Die Einsatzkräfte entfernten den Baum. **Einsatzstärke: 1:2**

10. Unwetterlagen – Baum auf Straße nach Sturm auf der Hüttruper Straße am 06.05.2015

Das aktuelle Tiefdruckgebiet brachte starken Wind in den Kreis Steinfurt. Nach einigen Sturmböen wurde auf der Hüttruper Straße nochmals „Baum auf Straße“ gemeldet, diesmal an einer anderen Stelle. Die Einsatzkräfte entfernten den Baum. **Einsatzstärke: 1:14**

11. Brandeinsatz – Strohballenbrand in Pentrup am 04.06.2015

Am vergangen Donnerstag um 23:10 Uhr wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Greven zu einem gemeldeten Bauernhofbrand in Wentrup gerufen. Glücklicherweise brannte „nur“ ein mit Stroh beladener Anhänger an einem Waldrand. Schnell wurde entschieden, dass der Anhänger vom Waldrand entfernt werden muss, damit das Feuer nicht auf den Wald übertritt. Insgesamt wurden 4 C-Rohre vorgenommen, die Wasserversorgung wurde durch das Wechselladerfahrzeug mit dem Abrollcontainer Wasser/Schaum sichergestellt. Gegen 02:00 Uhr konnten die letzten Einsatzkräfte die Einsatzstelle verlassen. **Einsatzstärke: 1:4**

12. Brandeinsatz – Misthaufenbrand in Pentruper Mersch am 12.06.2015

Zu einem Kleinbrand werden die Einsatzkräfte um 19.20 Uhr gerufen. In der Bauernschaft Pentrup brennt ein Misthaufen auf ganzer Fläche. Zur Brandbekämpfung werden zwei C-Rohre vorgenommen. Ein Übertritt des Feuers auf ein angrenzendes Gebäude kann verhindert werden. Die Wasserversorgung wird durch das Wechselladerfahrzeug mit dem AB Wasser/Schaum sichergestellt. Mit einem Traktor wird der qualmende Haufen schließlich auseinandergezogen und abgelöscht. **Einsatzstärke: 1:5**

13. Technische Hilfeleistung – Person hinter verschlossener Tür im FMO Parkhaus am 01.07.2015

Gemeldet wird, Person hinter verschlossener Tür. Im Parkhaus des FMO sitzt der Fahrstuhl fest. Eine Person ist dort eingeschlossen. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte konnte der Fahrstuhl bereits wieder aktiviert werden. **Einsatzstärke: 1:6**

14. Technische Hilfeleistung – Wasserrettung am Franz-Felix-See am 05.07.2015

Die Feuerwehr Greven wurde am Sonntagnachmittag zu einem Wasserrettungseinsatz alarmiert. Neben der Feuerwehr wurde auch die DLRG Greven in Alarm versetzt. Im Franz-Felix-See war beim Baden eine Person im Wasser verschwunden. Die Feuerwehr Greven suchte vor Ort den Uferbereich ab und übernahm die Einsatzleitung und Koordination der verschiedenen Einsatzkräfte vor Ort. Die Taucher der Feuerwehr Rheine wurde nachalarmiert und ein Hubschrauber zur Einsatzstelle beordert. Nach umfangreichen Suchmaßnahmen aus der Luft und von verschiedenen Booten aus, wurde die Person später auf dem Grund des Sees von einem Taucher gefunden. Der Notarzt konnte nicht mehr helfen. Angehörige wurden von einem Team Notfallseelsorger betreut. **Einsatzstärke: 1:9**

15. Brandeinsatz – Scheunenbrand an der Ostbeverner Straße am 14.07.2015

Zu einem Scheunenbrand wurde die Feuerwehr in den frühen Morgenstunden alarmiert. Auf einem Hof an der Ostbeverner Straße war aus ungeklärter Ursache eine Scheune in Brand geraten. Nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle wurde ein Außenangriff mit einem Wenderohr, einem BM-Rohr und 3 CM-Rohren vorgenommen, die Wasserversorgung war durch den nahegelegenen Dortmund-Ems-Kanal sichergestellt. Den Einsatzkräften gelang es, das Übergreifen des Feuers auf benachbarte Gebäudeteile zu verhindern, ein in dem betroffenen Gebäude abgestellter Schlepper konnte jedoch nicht mehr gerettet werden und wurde ein Raub der Flammen. Das brennende Stroh wurde ausgeräumt und auf einem Feld abgelöscht. Nach der Kontrolle auf versteckte Glutnester konnte die Feuerwehr wieder einrücken. **Einsatzstärke: 1:13**

16. Brandeinsatz – Flächenbrand in Hüttrup am 23.07.2015

Beim Stroh pressen gerät ein Stoppelfeld in Hüttrup in Brand. Durch das schnelle Eingreifen der Einsatzkräfte kann das Feuer zügig unter Kontrolle gebracht werden. Die Löscharbeiten werden durch Windstille begünstigt. Als Wasserversorgung dienen die Fahrzeugtanks und ein Unterflurhydrant. Um 19.40 Uhr können die Einsatzkräfte wieder abrücken. **Einsatzstärke: 1:11**

17. Brandeinsatz – Walsbrand am Kuckucksweg in Reckenfeld am 23.07.2015

Mit dem Einsatzstichwort "Waldbrand" werden die Einsatzkräfte um 23.06 Uhr alarmiert. Kurz später lässt der Einsatzleiter Vollalarm für alle Löschzüge der Freiwilligen Feuerwehr Greven auslösen. In einem Waldstück neben einem Kornfeld brennt auf ca. 200 m² Fläche ein Holzhaufen in voller Ausdehnung. Die Einsatzstelle ist sehr abgelegen, zur Wasserversorgung fahren Löschfahrzeuge im Pendelverkehr zum nächsten Unterflurhydranten am Kuckucksweg. Es werden 5 C-Rohre vorgenommen, das Feuer kann zügig unter Kontrolle gebracht und eine Ausbreitung auf den angrenzenden Wald und ein Kornfeld verhindert werden. Mit einem Traktor wird das Holz anschließend auseinandergefahren, um Glutnester abzulöschen. Um 1.30 Uhr können die letzten Einsatzkräfte wieder abrücken. **Einsatzstärke: 1:12**

18. Unwetterlage – Baum auf Haus am Franz-Felix-See am 25.07.2015

Um 15.57 Uhr geht die erste Einsatzmeldung bei der Feuerwehr Greven ein. Kurze Zeit später folgen viele weitere Meldungen. Angesichts der Unwetterlage wird daher Vollalarm für alle Löschzüge ausgelöst. Die Zentrale der Feuerwache am Hansaring wird besetzt. Von hier aus werden die Einsätze koordiniert und die Fahrzeuge zu den Einsatzstellen entsandt. Insgesamt werden bis in die späten Abendstunden ca. 40 Einsatzstellen abgearbeitet. Umgestürzte Bäume werden mit der Motorsäge zerteilt und von den Straßen beseitigt und herabzufallen drohende Äste aus den Baumkronen entfernt. **Einsatzstärke: 1:16**

19. Unwetterlage – Starke Regenfälle im Stadtgebiet am 15.08.2015

Durch starken Regenfall sind im Stadtgebiet zahlreiche Keller voll Wasser gelaufen. Diese wurden teils durch die Kräfte der Feuerwehr ausgepumpt, oder es war kein eingreifen der Einsatzkräfte mehr nötig da das Wasser von selbst wieder abgelaufen war. **Einsatzstärke: 1:4**

20. Technische Hilfeleistung – Baum auf auf Straße in der Pentruper Mersch am 17.08.2015

Das aktuelle Tiefdruckgebiet brachte starken Wind in den Kreis Steinfurt. Nach einigen Sturmböen wurde auf in der Pentruper Mersch „Baum auf Straße“ gemeldet. Die Einsatzkräfte entfernten den Baum. **Einsatzstärke: 1:3**

21. Brandeinsatz – Zimmerbrand in der Henry-Dunand-Straße am 25.08.2015

Zu einem Küchenbrand an der Henry-Dunant-Str. rücken die Einsatzkräfte am Dienstagmittag um 12.10 Uhr aus. Der Brand kann von einem Trupp unter schwerem Atemschutz schnell unter Kontrolle gebracht werden. Die Brandstelle wird anschließend mittels Wärmebildkamera kontrolliert und die Räumlichkeiten belüftet. **Einsatzstärke: 1:5**

22. Technische Hilfeleistung – Ölspur nach VU auf dem Postdamm am 28.08.2015 aufgenommen

Am diesem Freitag wurde der Löschzug Schmedehausen zu einem Verkehrsunfall auf dem Postdamm gerufen um auslaufende Betriebsstoffe aufzunehmen. Die Feuerwehr nahm die auslaufenden Betriebsmittel auf und übergab die Einsatzstelle an die Polizei. **Einsatzstärke: 1:1**

23. Brandeinsatz – Zimmerbrand nach Explosion in der Roonstraße am 30.08.2015

Um 22.18 Uhr wurde die Feuerwehr zu einer Wohnhaus-Explosion auf die Roonstraße gerufen. Zuvor hatten Nachbarn einen lauten Knall gehört, bei dem etliche Fensterscheiben im Erdgeschoss zu Bruch gingen. Die Einsatzkräfte fanden einen ausgedehnten Zimmerbrand im Erdgeschoss mit starker Rauchentwicklung vor. Zunächst galt eine 80-jährige Bewohnerin als vermisst. Auf Grund der Einsatzlage wurde Vollalarm für die Feuerwehr Greven ausgelöst. Unter schwerem Atemschutz gelang es dem Angriffstrupp schnell, das Feuer unter Kontrolle zu bringen. Die 80-jährige Bewohnerin war zum Zeitpunkt des Unglücks alleine im Haus und konnte sich auf den Balkon retten. Dort wurde sie vom Rettungsdienst betreut. Erst nach dem das Treppenhaus mit einem Drucklüfters belüftet wurde konnte die Bewohnerin ins Freie geführt werden. Nachdem das Erdgeschoß mit einer Wärmebildkamera auf Glutnester geprüft wurde, konnte Einsatzende ausgerufen werden. **Einsatzstärke: 1:6**

24. Brandeinsatz – Zimmerbrand auf der Bismarkstraße am 31.08.2015

Der Brand einer Lampe in der Deckenverkleidung eines Bürogebäudes an der Bismarckstraße wird gemeldet. Vor Ort wird die Lampe ausgebaut, es hat sich um einen Schmorbrand gehandelt. **Einsatzstärke: 1:5**

25. Alarmübung – Herbstübung aller Züge bei DHL in Reckenfeld am 05.09.2015

Nähere Informationen siehe Abschnitt II. **Einsatzstärke: 1:8**

26. Technische Hilfeleistung – Öl auf Gewässer an der Pentruper Straße am 12.09.2015

Die Feuerwehr Greven wird an die Pentruper Straße gerufen. An dem dort entlanglaufenden Bach ist ein Ölfilm entdeckt worden. Die Einsatzkräfte nehmen das Öl auf und entsorgen es. Der Löschzug Schmedehausen kam nicht zum Einsatz und konnte wieder einrücken. **Einsatzstärke: 1:6**

27. Technische Hilfeleistung – Öl auf Straße am Kreisverkehr Schmedehausener Str. am 16.09.2015

Am diesem Freitag wurde der Löschzug Schmedehausen zum Kreisverkehr auf der Schmedehausener Straße gerufen. In dem Kreisverkehr hat ein Fahrzeug eine Ölspur hinterlassen. Die Feuerwehr nahm die ausgelaufenen Betriebsmittel auf und entsorgte diese Fachgerecht. **Einsatzstärke: 1:4**

28. Technische Hilfeleistung – Personen in Güllebehälter in der Hüttruper Heide am 05.10.2015

Zu einem kuriosen Einsatz wurden die Kräfte der Feuerwehr Greven und Westladbergen am vergangen gerufen. Ein verwirrter Mann ist vor der Polizei in ein Güllesilo geflohen und kam dort nicht wieder raus. Glücklicherweise war der Güllesilo zu diesem Zeitpunkt nicht in Betrieb, so dass der Mann mit Hilfe der Drehleiter und dem dazu gehörigen Sicherungsmaterial aus dem Güllesilo gerettet werden konnte. **Einsatzstärke: 1:8**

29. Fehllalarm – Brandmeldeanlage an der Mergenthaler Straße am 09.10.2015

Fehllalarm. **Einsatzstärke: 1:4**

30. Brandeinsatz – Brand in der DFS Sendeanlage in Hüttrup / FMO am 12.11.2015

Zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage in einem Gebäude am FMO werden die Einsatzkräfte um 3.37 Uhr alarmiert. Nach der Erkundung vor Ort steht fest, dass es sich um einen Fehllalarm handelt.

Einsatzstärke: 1:5

31. Brandeinsatz – Wohnhausbrand an der Schützenstraße am 12.11.2015

Mit dem Alarmstichwort "Wohnhausbrand" werden die Einsatzkräfte um 10.12 Uhr zur Schützenstraße gerufen. Vor Ort kann schnell Entwarnung gegeben werden. Es brannte eine Zeitung auf dem Tisch. Die Räumlichkeiten werden kontrolliert. **Einsatzstärke: 1:2**

32. Alarmübung – Herbstübung des Löschzug Schmedehausen am 14.11.2015

Nähere Informationen siehe Abschnitt II. **Einsatzstärke: 1:4**

33. Fehllalarm – Brandmeldeanlage im FMO Parkhaus am 16.11.2015

Die Einsatzkräfte werden zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage im Parkhaus am Flughafen Münster / Osnabrück alarmiert. Die Erkundung vor Ort ergibt, dass es sich um einen Fehllalarm handelt. Die Anlage wird zurückgesetzt. **Einsatzstärke: 1:3**

34. Brandeinsatz – Krankenhausbrand am 10.12.2015

Zu einem gemeldeten Krankenhausbrand wurden alle 7 Löschzüge der Stadt Greven gerufen. Glücklicherweise stellte sich schnell heraus, dass es sich bei diesem Einsatz nur um ein Fehllalarm handelt. Im Keller des Krankenhauses waren Bauarbeiter damit beschäftigt die alte Lüftungsanlage zu zerlegen. Dieser Geruch zog in die oberen Etagen und darauf hin wurde die Feuerwehr gerufen. **Einsatzstärke: 1:6**

II. Übungen der Feuerwehr

1. Leistungsnachweis im Lienen Greven am 20.06.2015

Der Kreisfeuerwehrverband richtete den Leistungsnachweis 2015 am 20.06.2015 aus. Ausrichter war in diesem Jahr der Freiwillige Feuerwehr Lienen. Erneut nahmen rd. 1000 Feuerwehrmänner und -frauen aus allen Freiwilligen Feuerwehren des Kreises Steinfurt teil.

Für den Löschzug Schmedehausen nahmen zwei Gruppen erfolgreich am Leistungsnachweis teil.

Schmedehausen I

Schmedehausen II

Teilnehmer der 1. Gruppe	Teilnahme	Teilnehmer der 2. Gruppe	Teilnahme
Stefan Schulze Temming (GF)	14 x	Andreas Reinker (GF)	15 x
Norbert Reinker (MA)	24 x	Stephan Schulte-Everding (MA)	22 x
Bernd Horstmann	3 x	Christoph Brinkmann	14 x
Patrick Schlze Beckendorf	11 x	Martin Berkenheide	17 x
Bernd Günnigmann	12 x	Andreas Hugenroth	18 x
Daniel Stegemann	12 x	Markus Schulze Jochmaring	21 x
Albert Milskemper	23 x	Ralf Jochmaring	22 x
Martin Huckenbeck	39 x	Hubert Brockötter	24 x

2. Herbstübung aller Grevener Löschzüge am 05.09.2015

Am 05.09.2015 fand die traditionelle Herbstübung der Feuerwehr Greven statt. Ausrichter war in diesem Jahr der Löschzug Reckenfeld. Übungsobjekt war die Firma HSE. Durch einen Rauchmelder wurde die Brandmeldeanlage der Firma HSE24 ausgelöst. Auf Grund der Größe des Objektes wurde Vollalarm der Feuerwehr Greven ausgerufen. An der Brandmeldezentrale war zu erkennen, das in einer Halle die Rauchmelder ausgelöst haben. Beim Eintreffen der angezeigten Position, berichteten Mitarbeiter, das die Batterien an der Batterieladestation explodiert seien und das dort eine Person vermisst wird. Somit ging der Angriffstrupp vom LZ Reckenfeld unter schwerem Atemschutz zur Menschenrettung zur Batterieladestation vor. Beim Auffinden der Person, brach ein PA-Träger bewusstlos zusammen. Dadurch kam der Sicherheitstrupp zum Einsatz, zur Rettung des Angriffstrupps. Ein weiterer PA-Trupp übernahm die eigentliche Menschenrettung. Zudem wurde festgestellt das im Müllpressraum starke Rauchentwicklung vorhanden war. Der Brand wurde über die Befüllung der Papierpresse ausgelöst. Dort ging der Löschzug Stadt unter PA zur Brandbekämpfung vor. Dort wurde noch eine bewusstlose Person entdeckt. Ein zweiter PA-Trupp ging über das angrenzende Treppenhaus in ein Büro im Erdgeschoss, wo sich ein geborstenes Fenster zum Batterieraum befand. In diesem Büro befand sich noch eine Person, diese wurde dem Rettungsdienst übergeben. Der LZ-Gimbte unterstützte. Um ein Überschlagen der Flammen über die Transportbrücke zu verhindern, nahm die Drehleiter beim Eintreffen eine Riegelstellung in Richtung Paketfrachtzentrum vor. Zur selben Zeit nahm ein PA-Trupp des LZStadt/Gimbte über das Treppenhaus im 1.OG ebenfalls eine Riegelstellung vor. Der LZ-Schmedehausen legte die Wasserversorgung von der Robert-Bosch-Straße für LZ-Reckenfeld und LZ-Stadt. Während des Einsatzes, wurde in Halle A ein Druckknopfmelder betätigt. Somit wurde der LZ-Westerode damit beauftragt, dieser Meldung nachzugehen. Dabei wurde eine bewusstlose Person gefunden und gerettet.

3. Herbstübung des Löschzug Schmedehausen auf dem Hof Baumhove am 14.11.2015

Die Herbstübung des Löschzug Schmedehausen konnte in diesem Jahr auf dem Hof Baumhove durchgeführt werden. Es wurde ein Scheunenbrand gemeldet. Bei Arbeiten mit dem Spaltgerät platzte ein Hydraulikschlauch vom Trecker. Der Arbeiter wurde dabei im Gesicht verletzt. Die Maschine geritt durch das Hydrauliköl in Brand und entfachte einen Scheunenbrand. Beim Eintreffen auf dem Hof wurde eine panisch umherlaufende Person aufgefunden, da die Person offensichtlich schwere Gesichtsverletzungen hatte wurden zwei Feuerwehrmänner zur Versorgung der Person abgestellt, der Patient wurde anschließend an den Rettungsdienst übergeben. Mit dem Schnellangriff wurde der erste Löschangriff gefahren. Neben dem Wasser aus dem Fahrzeugtank wurde die Wasserversorgung über eine TS8 mit einer B-Leitung vom nahe gelegenen Bach „Glane“ gewährleistet. Insgesamt wurden zwei C-Leitungen und eine B-Leitung vorgenommen. Die Beobachter der Wehrführung und der Stadt Greven zeigten sich sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen.

III. Dienstliche Veranstaltungen

1. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Greven am 16.01.2015

Erneut im Ballenlager fand am Freitagabend die Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Greven statt. Der Leiter der Feuerwehr, Matthias Wendker, ließ das vergangene Jahr 2014 Revue passieren. 117 Brandeinsätze und 175 technische Hilfeleistungseinsätze ergaben 292 geleistete Einsätze, allerdings sind die 800 Einsätze der 54 stündigen Großschadenslage aufgrund des Starkregens im Juli hier nur mit einem Einsatz eingerechnet. Auch der Brand von vier Klassenräumen des Marien-Schulzentrums ist ein erwähnenswerter Einsatz in 2014 gewesen. Die erfreuliche Zahl von null Brandtoten steht der Zahl von sieben Toten durch Verkehrsunfälle gegenüber. Nur zwei Großbrände waren zu verzeichnen. "Daran kann man erkennen, dass wir die Klein- und Mittelbrände erfolgreich bekämpfen konnten, sodass es gar nicht erst zum Großbrand kam", so Stadtbrandinspektor Wendker.

Franz Artmeier berichtete anschließend von der hauptamtlichen Wachabteilung. So fuhr beispielsweise der RTW der Rettungswache in 24 Stunden durchschnittlich 8,5 Einsätze. Es folgten Grußworte von Bürgermeister Peter Vennemeyer, vom stellvertretenden Bezirksbrandmeister für den Regierungsbezirk Münster, Donald Niehues und vom Kreisbrandmeister Reinhard Meyer. Alle waren sich einig, dass die Großschadenslage durch den Starkregen eine besondere Herausforderung für die Hilfsorganisationen dargestellt hat. „Es ist schön, festzustellen, dass die Notfallpläne, die für solche Ereignisse geschrieben wurden, funktionieren“, so Vennemeyer. Auch Niehues lobte die gute Zusammenarbeit im Rahmen der überörtlichen Hilfe bei dieser Unwetterlage, aber er sprach gleichzeitig eine Warnung aus: „Das wird nicht das letzte Mal sein. Es ist prognostiziert, dass diese extremen Wetterlagen zunehmen. Stellt euch auch in Zukunft darauf ein.“

Ein erstmaliges Ereignis war die Gründung einer neuen Löschgruppe. In Zukunft werden einige Mitarbeiter des Textilunternehmens Setex eine Grundausbildung erhalten und in die Freiwillige Feuerwehr Greven als Löschgruppe eingegliedert. Die Gründungsurkunde wurde vom Geschäftsführer Klaus Struffert, von Bürgermeister Peter Vennemeyer und vom Leiter der Feuerwehr, Matthias Wendker, unterzeichnet. „Die passende Hausnummer hat die Firma ja schon, Münsterstraße 112“, spaßte Wendker.

Eine weitere Besonderheit bei dieser Generalversammlung war die Neubesetzung der Führung der Jugendfeuerwehr. Der Stadtjugendfeuerwehrwart Christian Wietkamp und seine Stellvertreter Christian Petring und Frank Muhmann wurden verabschiedet. Der neue Chef der Jugendfeuerwehr ist Stefan Meißner mit seinen Stellvertretern Christian Trachternach und Tobias Breulmann.

Nach langjähriger Mitgliedschaft in der aktiven Einsatzabteilung wurden Andre Bandell, Heinz Josef Düsing, Heinrich Hemker und Wilhelm Weber in die Alters- und Ehrenabteilung verabschiedet.

Besondere Anerkennung erhielten auch fünf Kameraden und eine Kameradin, die bei der überörtlichen Hilfe im Hochwassergebiet rund um Madgeburg im Juni 2013 mitgewirkt haben. Karsten Beitzenkroll, Dominik Hoffmann, Matthias Krins, Matthias Weber, Meik Kramer und Anita Göbel wurde dafür die Fluthelfernadel 2013 des Landes Sachsen-Anhalt verliehen. Tobias Wichmar wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung zum Feuerwehrmann befördert.

2. Ehrung für den Hochwassereinsatz

Die Stadt Greven lud am 21.01.2015 die Helfer, die während des 28.07.2015 im Einsatz waren zu einer Feierstunde ins Ballenlager der GBS ein. Die Stadt Greven dankte allen Helfern des Greveners „Jahrunderthochwassers“ und zeichnete die Anwesende mit einer persönlichen Ehrennadel aus.

3. Fahrzeugübergabe LF 10 Reckenfeld

Am 27.03.2015 wurde dem Löschzug Reckenfeld ihr neues LF 10 übergeben. Bei der Einweihung und Fahrzeugübergabe war die Löschzugführung des Löschzug Schmedehausen anwesend.

4. Generalversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Schmedehausen e.V. und des Löschzuges Schmedehausen am Sonntag, dem 29.03.2015

Die Mitglieder des Löschzuges und des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Schmedehausen kamen am Palmsonntag zu ihrer Mitgliederversammlung zusammen. Insgesamt konnten 37 Mitglieder des Fördervereins, darunter 18 aktive Kameraden begrüßt werden. Als Vertreter der Stadt und Politik konnten Uwe Kunze, Jürgen Disfeld, Dr. Michael Kösters-Kraft begrüßt werden. Für die Wehrführung nahm der Leiter der Feuerwehr Greven Stadtbrandinspektor Matthias Wendker und sein Stellvertreter Reinhard Holt teil. Martin Huckenbeck informierte über die einzelnen Einsätze des abgelaufenen Jahres sowie über die Übungen und den Leistungsnachweis. Den Jahresbericht 2014 erstattete der stellvertretende Löschzugführer Ralf Jochmaring. Kassenführer Thomas Kordel berichtete über die Finanzlage des Vereins sowie Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2014. Die Versammlung entlastete den Kassenführer und den Vorstand einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes. Weiterhin standen in diesem Jahr die Wahlen zum Vorstand auf dem Programm. Alle Vorstandspositionen wurden in Ihren Ämtern wiedergewählt. Als neue Kassenprüfer wurden Linus Böhmer und Ludger Wauligmann von der Versammlung gewählt.

Weiterhin nannte er alle Gruppenmitgliedern, die am Leistungsnachweis 2013 teilnahmen, nannte die Häufigkeit der Teilnahme und überreichte an folgende Mitglieder Urkunden und Ehrenzeichen:

- Hauptfeuerwehrmann Patrick Schulze Beckendorf – Gold auf blauem Grund
- Hauptfeuerwehrmann Markus Huckenbeck – Gold auf blauem Grund
- Unterbrandmeister Markus Schulze Jochmaring – Gold auf grünem Grund

5. Blutspendetermine

Zahlreiche Kameraden nutzten die Blutspendetermine des Deutschen Roten Kreuzes, um Blut zu spenden:

Dienstag, 03.02.2015

Dienstag, 12.05.2015

Dienstag, 13.10.2015

Der DRK-Bus hat seinen Standort an der Gaststätte „Franz-Felix-See“.

6. Feuerwehr Ehrenstein am 22.04.2015 umgesetzt

Am 22.04.2015 haben die Mitglieder des Löschzuges den Feuerwehr Ehrenstein von seinem Standort an der alten Schule im Dorf an seinen neuen Standort am neuen Gerätehaus an der Schmedehausener Straße verbracht. Unter dem Stein wurde eine Erinnerungsurkunde vergraben.

7. Einweihung des neues Feuerwehr Geräthaus am 31.05.2015

Bürgermeister Vennemeyer erinnert in seiner Eröffnungsrede an die lange Planungsphase, die bereits 2002 unter der Leitung von Werner Keller und Josef Hardes begann. Matthias Wendker begann mit den Worten „Was lange währt, wird endlich gut“. Die 120 geladenen Gäste, die zur Eröffnung des neuen Gerätehauses gekommen sind, waren begeistert von dem schönen Gerätehaus. Der Architekt Andreas Holtfrerich betonte in seiner Rede die funktional, sachlich, optisch schön und technisch moderne Bauweise und damit auch die einfach erweiterbare Gestaltung des Gerätehauses. Nach der Schlüsselübergabe nahm Pfarrer Lunemann die Einweihung des Gerätehauses vor. Ab 13:00 Uhr öffnete Martin Huckenbeck das Gerätehaus zur Besichtigung für die Öffentlichkeit.

8. Jahrestreffen der Kreisfeuerwehren 2015

Der Kreisfeuerwehrverband richtete das Jahrestreffen der Ehrenabteilungen aller Feuerwehren im Kreis Steinfurt am 03.06.2015 in Tecklenburg-Brochterbeck aus. Daran nahmen auch einige Mitglieder unserer Ehrenabteilung teil.

9. Weihnachtsbeleuchtung

Der Löschzug Schmedehausen hat auch 2015 in die Weihnachtsbeleuchtung auf dem Kirchplatz in Schmedehausen auf gehangen. Mit Hilfe der DL aus Greven und einigen Mitgliedern des Löschzuges wurde die große Lichterkette an den Bäumen vor der Kirche befestigt.

IV. Feuerwehrdienst/-Ausbildung

1. In jeweils vierzehntägigen Abständen fanden **Übungsabende** statt. Die praktische und die theoretische Ausbildung erfolgten in eigener Unterweisung durch die Löschzugführung 18 Atemschutzgeräteträger des Löschzuges mussten sich in der Übungsstrecke des Kreises Steinfurt in Rheine der jährlichen Tauglichkeitsprüfung am 05.01.2015 bzw. 18.02.2015 unterziehen. Auf dem Ausbildungsplan stand neben den normalen Übungen unter anderem auch eine Fortbildung zum Thema Herz-Lungen-Wiederbelebung.
2. **Ehrungen**
 - keine
3. **Beförderungen**

In der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Greven am 24.01.2014 wurden für den Löschzug Schmedehausen folgende Beförderungen/Ernennung vorgenommen:

 - keine
4. **Neuaufnahmen in den aktiven Dienst**
 - Florian Gorr – Feuerwehrmann-Anwärter (Dezember 2015)
5. **Verabschiedungen**
 - Heinrich Hemker – Überstellung in die Ehrenabteilung aufgrund des Erreichens der Altersgrenze
6. **Austritt**
 - Paul-Heinz Spieker im Dezember 2015
7. **Lehrgänge**
 - Grundlehrgang Modul 3/4 – Tobias Wichmar
 - Grundlehrgang Modul 3/4 – Lukas Bisping
 - Truppführerlehrgang – Patrick Schulze Beckendorf
 - Gruppenführer FIII beim IDF Münster – Andreas Hugenroth
 - Gruppenführer FIII beim IDF Münster – Andreas Reinker
8. **Brandsicherheitsdienst**

Das traditionelle Osterfeuer wurde am Ostersonntagabend, dem 05. April 2015 in Schmedehausen abgebrannt. 8 Kameraden des Löschzuges übernahmen die Brandsicherheitswache. Es gab keine besonderen Vorkommnisse.
9. **Ehrenformation**

Am 15.11.2015 veranstaltete der Heimatverein Schmedehausen am Ehrenmal aus Anlass des Volkstrauertages eine Gedenkfeier. Eine Feuerwehrabordnung von 6 Feuerwehrkameraden hielt mit Fackeln die Ehrenwache.

V. Ausflüge, Besichtigungen, Feiern und Geselligkeiten

1. Ausflug der Aktiven nach Straubingen zum Gäubodenvolksfest am 14.-16.08.2015

Der Festausschuss hat sich für die Aktiven Mitglieder des Löschzuges in diesem Jahr etwas Besonderes ausgedacht. Gut gelaunt machten sich die ca. 20 Personen mit dem Bus auf in Richtung Süden zum Gäubodenfest nach Straubingen. Auf dem Hinweg machte die Reisegruppe einen kurzen Abstecher zum Flughafen Nürnberg. Dort konnte die Werkfeuerwehr des Flughafens besichtigt werden und es wurde das Sonderlöschfahrzeug Z8 vorgeführt. Auf dem Flughafengelände konnten die Kurzurlauber auch ihr Mittagessen einnehmen. Bevor man den Abend gemütlich ausklingen lassen konnte, gab es noch etwas Aufregung. Nach der langen Busfahrt ließ offenbar die Konzentration des Busfahrers und einiger Kameraden die sich als Parkeinweiser betätigten so extrem nach, dass sich ein Verkehrsschild in eine Seitenscheibe des Busses verirrt. Aber man wusste sich zu helfen. Mit ein bis zwei Rollen Paketband sollte die Scheibe den Rest der Reise fast unbeschadet überstehen. Damit die Reisenden nach den geselligen Abenden morgens wieder gut auf die Beine kommen, hat die Reiseleitung jedem Gast einen Tagescocktail serviert. Der Samstag konnte bei bestem Wetter auf dem Volksfest in Straubingen verbracht werden. Man schlenderte über den riesigen Jahrmarkt und probierte die Zahlreichen Fahrgeschäfte und Attraktionen aus. Am Sonntag konnte nach einem ausgedehnten Frühstück mit Tagescocktail die Heimreise angetreten werden.

2. Betriebsbesichtigung Firma Schlingmann am Freitag, 28.08.2015

Anstatt der jährlichen Fahrradtour der Aktiven und Ehrenabteilung, hat sich der Festausschuss in diesem Jahr etwas Anderes überlegt. Da für den Löschzug ein neues Löschfahrzeug bestellt wurde, hat man sich überlegt den Hersteller des LF10 in Dissen zu besuchen. Mit mehreren MTFs ging es auf zum Standort Dissen. Dort wurden wir freundlich begrüßt und konnten uns nach ein paar allgemeinen Informationen zum Unternehmen auch die Produktionsstätten ansehen. Anschließend traf man sich am Gerätehaus an der Schmedehausener Straße zum gemütlichem Grillen und Ausklang des Tages.

3. Einweihung der Jakobshütte Schmedehausen am 27.09.2015

Am Sonntag den 27.09.2015 wurde im Schatten unserer Kirche in Schmedehausen eine Pilgerhütte eingeweiht. Die vorallem aus massiver Eiche gebaute Hütte bietet künftig Pilgern Unterschlupf und eine Rastmöglichkeit. Bei der Einweihung entsendete der Löschzug zwei Kameraden als Abordnung.

4. Weihnachtsfeier am 04.12.2015

Die traditionelle Weihnachtsfeier der Aktiven und der Ehrenabteilung fand in diesem Jahr am 04.12.2015 im Gerätehaus des Löschzuges statt. Es wurde auf einem kleinen Weihnachtsmarkt am neuen Gerätehaus, in gemütlicher Atmosphäre, gelöster Stimmung und gutem Essen bis die die frühen Morgenstunden gefeiert.

5. Neuer Löschfahrzeug von Schlingmann in Dissen am 16.12.2015 abgeholt

An diesem Mittwoch kurz vor Weihnachten war es soweit. Eine Gruppe des Löschzug Schmedehausen konnte bei der Firma Schlingmann in Dissen das neue LF10 in Empfang nehmen. Die Kameraden bekamen vor Ort eine Einweisung auf die technischen Möglichkeiten des Großfahrzeuges. Nach der Überführungsfahrt, konnte das Fahrzeug am neuen Gerätehaus den übrigen Mitgliedern des Löschzuges vorgestellt werden. Allerdings wurde das LF10 direkt weiter nach Greven zur Wache gebracht, wo es die notwendige Ausrüstung und Beschriftung erhielt. Die offizielle Einweihung und Übergabe/Inbetriebnahme wird erst Anfang Januar 2016 sein.

VI. Geburtstage und Hochzeiten, Sterbefälle und Beerdigungen

Einladungen zu Geburtstagsfeiern:

Aktive Mitglieder:

- keine

Ehrenabteilung:

- Josef Hovemann – 80 Jahre (13.07.2015)

Fördernde Mitglieder:

- Alfons Jochmaring – 80 Jahre (11.10.2015)

Hochzeiten:

- Sandra und Markus Huckenbeck - 19.06.2015

Sterbefälle/Beerdigungen:

- Jan Horstmann - gestorben am 13.05.2015
- Ewald Horstmann sen. - gestorben am 02.09.2015

VII. Statistische Angaben zur Feuerwehr

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schmedehausen e.V. hat 2015 drei neue Mitglieder aufgenommen. Weiterhin sind zwei Mitglieder verstorben und es waren zwei Austritte zu verzeichnen. Am 31.12.2015 besteht der Löschzug damit aus 26 aktiven Feuerwehrmännern und aus 13 Mitgliedern der Ehrenabteilung.

Weiterhin gehören 83 fördernde Mitglieder dem Förderverein an.

Gesamtzahl aller Mitglieder: 122.